



AFRIKA/ÄGYPTEN - Papst Tawadros II. nimmt seine Mittwochsaudienzen wieder auf: Der Hass darf nicht in unsere Herzen eindringen

Kairo (Fidesdienst) – Nach zehnwöchiger Unterbrechung infolge der heftigen Auseinandersetzungen nach dem Sturz des Präsidenten Mursi nahm der koptisch-orthodoxe Patriarch Tawadros II. gestern seine öffentlichen Mittwochsaudienzen in der koptischen Kathedrale in Kairo wieder aufgenommen.

In seiner Predigt zum koptischen Neujahrsfest erinnerte Papst Tawadros an die koptischen Christen, die bei islamistischen Übergriffen starben und die nun als Märtyrer gefeiert werden: „Die Welt wird gerettet, weil sie sich in den Händen Gottes befindet und Ägypten hat einen besonderen Platz in seinem Herzen. Gott gibt uns den Glauben und die Zuversicht, der auch die Märtyrer kennzeichnet, so dass wir niemanden als Feind fürchten müssen... Wir dürfen nicht zulassen, dass Hass und Feindseligkeit in unserer Herzen eindringen“, so der Patriarch wörtlich. (GV) (Fidesdienst, 12/09/2013)